

Bīdān, Plur. vom vorigen.

Bīdārābād siehe *ābād*.

Bīdārān, Plur. von *bīdār* ‚wach, munter‘.

Bīdestūn ‚Weidenpflanzung‘ (I, 56).

Bīdū, Diminutivum von *bīd* ‚Weide‘.

Bijābān ‚Wüste‘ (I, 38, 67).

Bijābānek, Diminutivum vom vorigen (I, 35).

Bijān dere, weniger korrekte Form statt *Mijān dere* ‚Mitteltal‘.

Bijārdschumend, bei den arabischen Geographen *Bijār*, nach LE STRANGE S. 366 s. v. a. ‚wells‘, d. h. Plur. vom arab. *bī'r* ‚Brunnen‘; jedenfalls ist der Ort gut bewässert, siehe TOMASCHEK S. 228 und 633.

Bīldār ‚Hackenträger‘.

Bīnekūh, offenbar s. v. a. *bīnī-i-kūh* ‚Bergspitze‘¹.

Birindsch, wahrscheinlich s. v. a. *biring* ‚Erdwerk, Verschanzung‘, TOMASCHEK 208 (I, 75).

Bīsche ‚Wald‘ (I, 66); *Bīsche[-i-]gesū(z)* ‚Tamariskenwald‘ (I, 20).

Bīstijūn, wahrscheinlich s. v. a. ‚*Bīstdjān* (vulgo *Bīstagūn*)‘ ‚zwanzig Personen‘, das von HOUTUM-SCHINDLER XIV, 54 anderswoher zitiert wird.

Bōkend, wahrscheinlich s. v. a. *bākend* ‚Rubine, rot‘; *Bōkend gōu* wäre demnach ‚die rote Kuh‘.

*Bolukija*² von *bolūk* ‚Distrikt, Lehen‘ (I, 28).

Bostām, ursprünglich *Bīstām*, so nach dem Erbauer der Stadt³ benannt. Der Name *Bīstām* geht auf *Vīstaxma* zurück und heißt ‚ausgebreitete Gewalt habend‘⁴.

Būābād siehe *ābād*.

Budschek ‚Zicklein‘.

Bunāb ‚am Ende des Flusses‘⁵.

Bundār ‚fest, solid‘.

Būnderābād siehe *ābād*.

Bunjād chān ‚das solide Karawanserai‘, von *bunjād* ‚Grund, Mauer‘.

Burbur āb ‚das rieselnde Wasser‘.

Burdsch (arab. vom griech. *πύργος*) ‚Turm‘ (I, 97); *Burdsch-i-Abbās chān* ‚der Turm des ‘Abbās Chān‘ (I, 76); *Burdsch-i-abad* ‚der ewige Turm‘; *Burdsch-i-ghurāb* ‚Rabenturm‘ vom arab. *ghurāb* ‚Rabe‘; *Burdsch-i-gulverde* ‚der rosenfarbige Turm‘; *Burdsch-i-Kilitsch chān* ‚der Turm des Kilitsch Chān‘, vom türk.

¹ VULLERS s. v. *بینی کوه*: „*بینی* pars montis e latere prominentior.“

² So ist zu schreiben, nicht *Bollukija*.

³ Über diesen *Bīstām* siehe *Enzykl.* I, 764.

⁴ JUSTI S. 371.

⁵ HOUTUM-SCHINDLER XVIII, 341: „Mir wurde das Wort als ‚am Ende des Flusses‘ bedeutend erklärt, da *Bunāb* der letzte bewohnte Ort am *Sāfī*-Flusse ist und hinter ihm, dem See zu, kein anderer Ort mehr liegt.“ Vgl. STEINGASS s. v.: „The bottom or depth of water.“